



Großmain

Gemeindeinfo

AUSGABE DEZEMBER 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Trotz andauernden Krisen und die damit einhergehenden spürbaren Auswirkungen, können wir in unserer Gemeinde auf ein erfolgreiches Jahr 2023 mit vielen begonnen und umgesetzten Projekten verweisen und andererseits einen soliden Ausblick in das Jahr 2024 wagen.

Ich möchte nicht verhehlen, dass mit der feierlichen Übergabe von 15 barrierefreien Wohnungen an anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde und die Weitergabe von 6 Eigentumswohnungen an junge Einheimische, ein lang gehegter Wunsch aber auch Auftrag in Erfüllung gegangen ist. Somit konnte das im Jahr 2004 angekaufte Postareal entsprechend der damaligen Festlegungen der Gemeindepolitik mit dem Projektentwickler Heimat Österreich umgesetzt werden. Neben dem Betreuungszentrum der Caritas konnten auch Ordinationsräume für unseren praktischen Arzt Dr. Herbert Schauer zur Verfügung gestellt werden.

Alles in Allem können wir uns glücklich schätzen, dass wir sowohl in den Kleinkindbetreuungseinrichtungen bei Vollausslastung und Ausdehnung der Öffnungszeiten den Betreuungsbedarf abdecken, als auch im Seniorenpflegeheim alle Betten für unsere pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürger anbieten können.

Wir möchten den Leitungen der genannten Einrichtungen und natürlich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Dank für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle unserer Gesellschaft, aussprechen.

Das neue Jahr 2024 bringt große Herausforderungen, die es gemeinsam zu meistern gilt. Einige wichtige Projekte werden begonnen und noch nicht fertiggestelltes abgeschlossen.

Der Begriff Nachhaltigkeit prägt nach wie vor den Budgetpfad unserer Gemeinde und setzt voraus, dass auch im nächsten Jahr keine Schulden getätigt werden. So stehen wir am Ende des nächsten Jahres vor dem geringsten Schuldenstand seit Jahrzehnten.

Moderate Gebühren- und Abgabenerhöhungen führen zwar nicht zur Abdeckung der inflationsgetriebenen Kostensteigerungen, aber gerade die für das Jahr 2024 zugesagte Gebührenbremse des Bundes wird die Belastungen unserer Haushalte sehr gering halten bzw. für Teile der Gebührenzahler zur Gänze ausgleichen.

Was wäre eine Gemeinde, ein Land, eine Republik ohne dem Heer an Freiwilligen, die unsere Gesellschaft gerade in besonderen Lebenslagen unterstützen und uneigennützig helfen.

Hier müssen und dürfen wir immer wieder die unverzichtbar gewordenen Mitglieder des Vereins „Essen auf Räder“, die Helferinnen und Helfer des „Vinzitisches“, nicht zuletzt das soziale Engagement des Lions Club und die Kameradinnen und Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr stellvertretend vor den Vorhang holen und Dank, Anerkennung und Respekt aussprechen.



Mit Freude vernehmen wir auch, dass sich aktuell eine Jugendfeuerwehr gründet, die wir sehr gerne tatkräftig unterstützen wollen und werden.

Dieses „Aufeinander verlassen können“ in einer scheinbar unsicheren Gegenwart ist Ausdruck einer gelebten Solidarität in unserem Ort und gibt uns Halt und Zuversicht für das neue Jahr 2024.

Was wäre unser Ort ohne den untriebigen Vereinen und Institutionen, die den Jahresablauf in seiner Vielfalt mitbestimmen, Traditionen pflegen, weitergeben und somit das Dorfleben immens bereichern.

Das macht uns, macht mich sehr stolz und auch Mut für die Zukunft, da wir fast täglich in dieser schnelllebigen Zeit erfahren müssen, das Altbewährte und Vertraute nicht immer Bestand haben wird und nur die kleinste Zelle neben der Familie, die Gemeinde, so etwas wie Geborgenheit und Sicherheit bieten kann.

Bei all den Problemen, Sorgen, Ängsten und Auffassungsunterschieden denen wir gegenüberstehen, beseitigen wir gemeinsam aufgebaute Barrieren, suchen wir den gesellschaftlichen Konsens und begegnen uns mit dem nötigen Respekt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein
**FROHES WEIHNACHTSFEST und ein GUTES,
ERFOLGREICHES, FRIEDVOLLES und vor
allem GESUNDES NEUES JAHR 2024**

Ihr Bürgermeister

(ÖKR Sebastian Schönbuchner)

■ Budgetzahlen 2024 – Abgaben, Steuern und Gebühren

Für das Rechnungsjahr 2024 stellt sich der **Finanzierungsvoranschlag** wie folgt dar:

| | |
|--|--------------------|
| Summe der Einnahmen aus der operativen Gebarung: | ca. € 6.500.000,00 |
| Summe der Ausgaben operativer Gebarung: | € 6.100.000,00 |
| Einnahmen aus investiver Gebarung: | € 470.000,00 |
| Ausgaben aus investiver Gebarung: | € 1.130.000,00 |
| Tilgung von Finanzschulden: | € 190.000,00 |

Saldo aus der voranschlagswirksamen Gebarung
 € -450.000,00

Verfügbare liquide Mittel für das Rechnungsjahr 2024
 € 3.930.000,00

■ Sozial- und Härtefonds unserer Gemeinde

Firmenspenden, Beiträge vieler Klein- und Großspender erlauben uns auch heuer wieder an bedürftige MitbürgerInnen Unterstützung in Form eines **Energieschecks für den Winter 2023/2024** anzubieten.

Voraussetzungen sind:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Großmain
- Maximales Nettoeinkommen für Alleinlebende mit eigenem Haushalt € 1.350,--
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.900,--
- für das erste Kind können € 400,00 für das zweite € 600,00 und für jedes weitere Kind € 600,00 zum Maximaleinkommen dazugerechnet werden.

Informationen und diskrete Unterstützung erhalten Sie bei unserer Familienlotsin Helga Krabath im Gemeindeamt.

Ich möchte mich bei allen Spendern auf das Allerherzlichste bedanken und wiederum die Bitte an Sie richten, nach Möglichkeit mittels beiliegendem Zahlschein unseren hilfsbedürftigen Mitmenschen im Ort auch heuer wieder mit einer Spende beizustehen.

■ Kinderschutz ist universell und gilt für jedes Kind, ohne Wenn und Aber

Unter diesem Motto wurde mit den Mitarbeiterinnen unserer Kleinkinderinstitutionen ein Kinderschutzkonzept professionell begleitet erarbeitet und als erste Gemeinde im Bundesland Salzburg zertifiziert und ausgezeichnet.



■ Heizkostenzuschuss des Landes Salzburg

Auch für die Heizperiode 2023/2024 wird das Land Salzburg einen Heizkostenzuschuss gewähren. Die Höhe des Zuschusses und die Richtlinien sind der Gemeinde noch nicht bekannt. Wir werden über die Details in der nächsten Gemeindeinfo berichten.

Informationen und diskrete Unterstützung erhalten Sie **bei unserer Familienlotsin Frau Helga Krabath** im Gemeindeamt oder unter 06247/8205-14.

■ Gemeinschaft erleben: Herzliche Momente beim Eltern-Kind-Kennenlern-Nachmittag

Es erfreuten sich viele Kinder der Jahrgänge 2020 bis einschließlich 2023 gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwisterkindern an einer herzlichen Zusammenkunft.

In gemütlicher Atmosphäre, begleitet von Kaffee und Kuchen, erhielten die Eltern von Herrn Bürgermeister ÖkR. Sebastian Schönbuchner wertvolle Informationen über verschiedene Betreuungseinrichtungen in unserer Gemeinde. Die Veranstaltung, eine jährliche Initiative der Gemeinde, bot nicht nur eine Plattform für informative Gespräche, sondern ermöglichte auch das Knüpfen neuer Kontakte und Bekanntschaften.



Nicht nur für Eltern gab es wertvolle Eindrücke, sondern es durfte sich auch jedes Kind über ein liebevoll vorbereitetes Willkommensgeschenk freuen. Insgesamt fanden zwei solcher Eltern-Kind-Nachmittage statt, die mit Gemeinschaftsinn und positiver Energie die Verbundenheit in unserer Gemeinde stärken mögen.

■ Schulische Nachmittagsbetreuung

Ab dem Schuljahr 2023/24 wird im alten Gemeindeamt eine schulische Nachmittagsbetreuung nach einer in der Volksschule durchgeführten Bedarfserhebung eingerichtet.



■ Seniorenpass der Gemeinde Großmain

Schon über 230 Seniorinnen und Senioren sind im Besitz des Seniorenpasses der Flachgauer Umlandgemeinden und kommen so in den Genuss von zahlreichen Vergünstigungen durch die angeschlossenen Passpartner (Museen, Bädern, städt. Einrichtungen, Firmen etc.). Die Unterlagen erhalten Sie im Gemeindeamt. Mit einem Passfoto sind Sie dabei. Informationen über Partnerschaften etc. können Sie auf der Homepage (grossmain.at) abrufen.



■ Ankauf von geförderten Tempoanzeigen

für eine nachhaltige Geschwindigkeitsreduktion im Ortsteil Hinterreit bzw. im Bereich Schule und Kindergarten.



■ Mehr Sicherheit für unsere kleinsten Verkehrsteilnehmer

Über Antrag der Gemeinde wurde die 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung über den Bereich Schule und Kindergarten hinaus ausgeweitet. Eine Statistik des Verkehrsclubs Österreich zeigt auf, dass sich fast zwei Drittel aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet ereignen.



■ Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großmain. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Sebastian Schönbuchner, 5084 Großmain. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

■ Verkehrslösung im Kreuzungsbereich Staufen-, Untersberg- und Poststraße umgesetzt

Die im Zuge der Bebauung der ehemaligen Schönheitsfarm und des Postareals provisorisch eingerichtete Verkehrslenkung wurde adaptiert und als dauerhafte Verkehrslösung umgesetzt.



■ Blackoutvorsorge

Zur Absicherung der Stromversorgung kommunaler Einrichtungen wurde ein weiteres mobiles Stromaggregat angekauft.



■ Schutzwegbeleuchtung im Zentrum wird erneuert

Die in die Jahre gekommene Schutzwegbeleuchtung wird durch eine zeitgemäße und normgerechte Beleuchtungsanlage ersetzt.



■ Lückenschluss der Gestaltung des Ortszentrums durch die Pflasterung der Zufahrt zur Aussegnungshalle bzw. Friedhofseingang

Mit der Pflasterung und Zugangsgestaltung zur Aussegnungshalle konnte die großräumige Gestaltung im Ortszentrum abgeschlossen werden. Wir ersuchen vom Befahren bzw. Halten oder Parken der gepflasterten Flächen Abstand zu nehmen. Während der Winterdienstarbeiten werden die aufgestellten Poller abgebaut.



■ Der nächste Schritt zur Taktverbesserung der L 180

Mit dem Salzburger Verkehrsverbund wurde ein Vertrag über die Taktverdichtung bzw. Linienausweitung der L 180 ab Dezember 2023 abgeschlossen. Der Zuschussbedarf ab dem Jahr 2024 beträgt € 143.000,00. Das Land Salzburg wiederum fördert das Leistungsangebot mit € 71.000,00.

Die neuen Busfahrpläne liegen im Bürgerservice der Gemeinde auf.



■ Zuschuss für das „Klimaticket Salzburg“

Nach Beratung im zuständigen Ausschuss, gewährt die Gemeinde Großmain auch im Jahr 2024 allen Bürgerinnen und Bürger die mit Hauptwohnsitz in Großmain gemeldet sind, einen Zuschuss von € 50,- auf den Kaufpreis eines



„Klimaticket Salzburg“ bzw. „Klimaticket Salzburg Senior“ des Salzburger Verkehrsverbundes für alle Busse und Bahnen. Das Formular für die Gewährung eines Zuschusses liegt im Gemeindeamt auf bzw. steht online auf der Homepage der Gemeinde www.grossmain.at (Bürgerservice - Formulare) zum Download zur Verfügung.

Der Jahreskartenverkauf „Klimaticket“ hat sich gegenüber dem Vorjahr um fast 40% gesteigert.

■ Freibad – Umstellung der Energieversorgung

Die in Betrieb stehende Ölheizung bzw. der Stromverbrauch im Freibad wird künftig durch eine PV-Anlage - ergänzt durch eine Luftwärmepumpe-, ersetzt.



■ Regenüberlaufbauwerke gegen starken Niederschlag

Mit der Fertigstellung der 4. und somit letzten Regenrückhaltemaßnahme samt Drosselschächte im Bereich Altstoffsammelstelle in der Großmainer Landesstraße, konnte das aufwendige Bauprogramm der Regenrückhaltemaßnahmen abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten betragen ca. € 2.200.000,00.



Flexibler Taxidienst hat sich bewährt

Nach zwei Jahren hat sich das Taxi-Shuttle-Großmain mit den festgelegten Fahrzeiten (siehe unten) bereits gut etabliert und wird auch gut angenommen. Am Wochenende und auch an Sonn- und Feiertagen kann das Serviceangebot zu nachfolgenden Festlegungen angenommen werden.

Fahrzeiten: 01.00 Uhr sowie 04.00 Uhr

Einstiegstelle: Hanuschplatz – Höhe Schifflanlegestelle

Ausstiegstelle: Die erste mögliche Ausstiegstelle ist der Ortsteil Wartberg/Gemeindegrenze zu Wals-Siezenheim

Endstation: Ortszentrum

Nachbestellung: Sind mehr als 4 Personen zu befördern, muss ein Taxi (81-11) nachbestellt werden.

Preis: pro Fahrgast ist ein Selbstkostenpreis von € 5,- zu entrichten.

Erkennbarkeit: Das bereitgestellte Taxi ist mit einem Schild „Shuttle Großmain“ ausgestattet.

Ruine Plainburg erhält eine neue Aussichtsplattform

Im heurigen Jahr war man mangels Standfestigkeit gezwungen, die in die Jahre gekommene Aussichtsplattform zu sperren und abzutragen. In Abstimmung mit dem Grundeigentümer und nach Freigabe der Pläne durch das Bundesdenkmalamt, kann das geplante Vorhaben einer Metallkonstruktion umgesetzt werden.



Lagerhalle für den Bauhof der Gemeinde

Als Ersatz für die ehemalige Lagerstätte in der alten Postgarage, wird im Anschluss an das Gewerbegebiet „Eder“ für den Bauhof und sonstigen Lagerbedarf eine Lagerhalle errichtet.



Div. Straßensanierungsarbeiten und Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Bereich Bruchhäusl-, Untersbergstraße und Leopoldstalerweg wurden durchgeführt



■ Nächtigungszahl im Tourismus

Gegenüber dem Vergleichszeitraum 2022 verzeichnen die Nächtigungszahlen für das Jahr 2023 einen leichten Rückgang von 1,68 Prozent.

Nächtigungen 2022: 81.463

Nächtigungen 2023: 80.093 (-1,68 %)

■ Christbaumentsorgung

Es besteht auch heuer wieder die Möglichkeit die abgeschmückten Christbäume **kostenlos** neben dem Bauhof der Gemeinde zu entsorgen.



■ Silvesternacht 2023/2024 – Verwendung von Feuerwerkskörpern:

In Abstimmung mit Bürgermeisterkolleginnen und Bürgermeisterkollegen wird heuer keine Ausnahmeverordnung gemäß § 38 Abs. 1 des Pyrotechnikgesetzes 2010 erlassen.

Demnach ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern im gesamten Gemeindegebiet verboten.

Durch dieses Verbot sollen die ohnehin belasteten Gesundheitseinrichtungen entlastet und Rücksicht auf Mensch, Tier und Umwelt genommen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

■ Schneeräumung - So räumen Sie richtig!

Schnee kann unseren Ort in eine zauberhafte Winterlandschaft verwandeln. Zu viel der weißen Pracht kann auf unseren Straßen, Geh- und Radwegen jedoch mühsam und auch gefährlich werden. Für die Sicherheit auf den Gemeindestraßen und zum Teil Radwegen entlang der Großgmainer Landesstraße ist unser Bauhof rund um die Uhr für uns im Einsatz. Aber nicht nur die Gemeinde ist gefordert. Auch Sie als Eigentümer/Eigentümerinnen von Liegenschaften oder HausverwalterInnen müssen laut Straßenverkehrsordnung in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr den Gehsteig entlang der Liegenschaftsgrenze innerhalb des Ortsgebietes räumen (lassen) und bei Glätte auch streuen. Gehsteiglose Straßen im Ortsgebiet müssen entlang der Grundgrenze auf einen Meter Breite geräumt und bestreut werden. Eigentümer/Eigentümerinnen von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen sind von dieser Pflicht ausgenommen. Bei der Räumung privater Parkplätze, Wege und Straßen darf der Schnee nicht auf die Gemeindestraße „entsorgt“ werden.

Ich ersuche um Beachtung der Informationen, da es in Zusammenhang mit Überschneidungen zu Haftungsfragen kommen kann.

Abfallwirtschaftsplan und eine Gebührenübersicht für 2024 liegen dieser Information bei

■ Ortskernbelebung durch die Fertigstellung und Übergabe der Wohneinheiten an die Mieter bzw. Wohnungseigentümer



GEM 2GO

DIE WICHTIGSTEN INFOS GROßMAIN



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App



.RICHTIGE ANWENDUNG VON FEUERLÖSCHERN

